

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 40/032/2016

Ausschuss für Schule und Sport am 13.02.2017

Zu Punkt 6:	Teilnahme am Förderprogramm Gute Schule 2020; hier Antrag der SPD-Fraktion
--------------------	---

Frau Siebert erläutert, dass seitens der SPD-Fraktion in der letzten Sitzung 2016 des Ausschusses für Schule und Sport der Wunsch geäußert wurde, in jedem Fall das Thema Gute Schule 2020 im nächsten Ausschuss für Schule und Sport zu erörtern. Alle Fraktionen hatten ihre Anträge im Dezember vor dem Hintergrund der einstimmigen Beschlussfassung im Kreisausschuss zurückgezogen. Mit der Aufnahme des Tagesordnungspunktes 6 wird dem Wunsch der SPD-Fraktion Rechnung getragen und die Möglichkeit der Erörterung gegeben.

Frau Siebert skizziert die derzeitigen Planungen seitens der Verwaltung. Momentan laufen Abstimmungsgespräche zwischen der Kämmerei, dem Amt für Informationstechnik, dem Liegenschaftsamt und dem Amt für Schule und Bildung. Die Maßnahmen für 2017 werden sich vermutlich nicht mehr entscheidend verändern, da zur erforderlichen Umsetzungsschnelligkeit in 2017 auf Bestandmaßnahmen der Ämter zurückgegriffen werden muss. Es soll insbesondere auch Wert darauf gelegt werden, dass viele kleinere Maßnahmen benannt werden, die eine gewisse Flexibilität für die Erledigung und auch im Hinblick auf den Abruf der Fördermittel schaffen. Diese Vorgehensweise hat sich bei den Konjunkturpaket II-Maßnahmen sehr bewährt.

Herr Janssen bittet um regelmäßige Information des Ausschusses und lobt die Informationspolitik der Verwaltung.

Die Begehungen für den Haushaltsentwurf 2018 laufen derzeit in den Schulen. Parallel dazu ist geplant, mit den Schulleitungen im März/April die Bedarfe für die Jahre 2018-2020 für „Gute Schule 2020“ abzustimmen. Dabei sollen auch die Erkenntnisse aus der Medienentwicklungsplanung der Berufskollegs mit einfließen.

Eine erste Erörterung zu dem Maßnahmenkatalog im Ausschuss für Schule und Sport bzw. in den beteiligten Ausschüssen für IT und Bau könnte parallel oder auch gemeinsam im zweiten Sitzungsquartal geschehen

Frau Haase führt aus, dass der Kreis Mettmann durch die frühe Beschlussfassung nun „vor der Zeit“ unterwegs sei. Das Dezernat IV ist zurzeit in Abstimmung mit den beteiligten Ämtern.

Frau Köster-Flashar fragt, ob der Ausschuss bezüglich des WLANs in die Konzeption eingebunden wird. Frau Siebert verweist hierzu auf den Tagesordnungspunkt 10, da dort nähere Informationen bekannt gegeben werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen